

**KEY TO THE GERMAN  
CONVERSATION-  
GRAMMAR**

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649340996

Key to the German Conversation-grammar by Emil Otto

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd.  
Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

[www.triestepublishing.com](http://www.triestepublishing.com)

**EMIL OTTO**

**KEY TO THE GERMAN  
CONVERSATION-  
GRAMMAR**



EdueT 1719.02.660  
v



Literary and Historical  
Society of America

The method of Caspey-Otto-Sauer is my own private property, having been acquired by purchase from the authors. The text-books made after this method are incessantly improved. All rights, especially the right of issuing new editions, and the right of translation for all languages, are reserved. Imitations and fraudulent impressions will be prosecuted according to law. I am thankful for any communications relating to these matters.

Heidelberg.

Julius Groos.

## Preface to the new edition.

---

The Key to Otto's German Conversation-Grammar has been written in the hope that it will prove useful to those students who have to study German without the aid of a master.

Besides containing a translation of the English-German exercises, it has been thought advisable to add a translation of the more difficult and important specimens of German poetical literature.

The author has also taken advantage of this opportunity to add a few "Specimens of letter-writing" which will, it is hoped, prove a useful addition to the book.

The present edition of the key has been carefully revised and adapted to the latest edition of the grammar.

---

## Contents.

---

### **First Part.**

	Page
Translation of the Exercises (Nr. 2—108) . . . . .	1

### **Second Part.**

Translation of the Exercises (1—42) . . . . .	25
---	----

### **Appendix.**

Proben deutscher Poesie. Some Translations . . . . .	49
Specimens of Letter-writing . . . . .	54

---

## Erste Abteilung.

### First Part: Accidence.

#### Translation of the Exercises.

##### Aufgabe 2.

Der König und die Königin. Der Sohn und die Tochter. Der Vater und die Mutter. Das Kind hat das Buch. Die Tochter hat das Buch. Der Mann hat den Stock. Ich habe den Wein. Der Mann hat das Wasser. Dieser Vater. Diese Frau. Dieses Haus. Der König hat das Schloß. Die Königin hat das Buch. Welches Buch? Welches Haus? Welche Feder? Dieses Buch. Jene Feder. Jeder Mann. Ich habe den Hund. Ich habe den Stock nicht. Das Kind hat den Stock. Jener Wein und dieses Wasser. Dieser Mann hat das Buch nicht. Welches Schloß hat der König? Er hat jenes Schloß. Die Frau hat das Haus. Das Schloß der Königin. Hat der Mann das Buch? Welcher Teller? Dieser Teller. Der Sohn der Königin. Die Tochter hat die Feder. Jede Mutter. Jedes Buch.

##### Aufgabe 4.

Ich habe eine Rose. Sie hat ein Buch. Sie haben einen Stock. Mein Bruder hat eine Birne. Meine Schwester hat einen Apfel. Sein Kind hat ein Messer. Wir haben kein Brot. Geben Sie mir eine Rose! Der Vater hat kein Pferd. Welche Feder hat das Kind? Der Sohn hat einen Hut. Wer hat eine Blume? Meine Tochter hat eine Blume. Wo ist Ihre Mutter? Jenes Kind hat keinen Apfel. Ich habe keinen Löffel. Jenes Haus ist alt. Ihr (ihr) Haus ist schön. Mein Pferd ist jung. Haben Sie das Schloß gesehen? Geben Sie diesen Stock meinem Bruder! Geben Sie dieses Federmesser Ihrer Schwester! Sie haben keinen Hut. Wo



ist Ihr Hut? Wer hat meinen Hut gesehen? Geben Sie mir ein Messer! Geben Sie mir auch eine Gabel und einen Löffel! Er hat seinen Rock nicht. Sie haben kein Pferd. Wo ist mein Bruder? Wo ist die Rose meiner Schwester? Nicht jedes Pferd ist schön; dieses Pferd ist jung.

### Aufgabe 6.

Der Garten des Vaters. Die Gärten meines Bruders. Ich habe zwei Löffel. Der Engländer hat zwei Diener. Wir sind in dem Zimmer. Mein Vater ist in dem Garten. Unser Lehrer ist alt. Der Mann hat zwei Hämmer. Ist Ihr Schwager ein Doktor? Diese Kuchen sind nicht gut. Wo sind die Vögel? Sie sind in dem Garten. Geben Sie mir Ihren Teller! Ein Vogel hat zwei Flügel. Die Flügel der Vögel. Haben Sie die Zimmer des Amerikaners gesehen? Das Schloß hat hundert Fenster. Das Buch des Schülers. Der Teller des Mädchens. Wir sind Amerikaner. Ihr seid (Sie sind) Europäer. Die Beilchen sind in den Gärten. Die Schüler sind in der Schule. Die Zimmer meines Vaters. Ich habe kein Silber und kein Gold. Geben Sie mir den Schlüssel meines Zimmers! Der Name(n) des Malers. Die Wohlthat des Friedens. Das Haus meines Lehrers. Wir haben kein Feuer.

### Aufgabe 8.

Die Brüder des Knaben. Diese Knaben sind Brüder. Der Name des Studenten. Die Schwester des Grafen. Die Tante des Fürsten. Das Messer des Soldaten. Der Brief des Präsidenten. Die Kaiser Caligula und Nero waren Tyrannen. Kennen Sie die Prinzen<sup>1)</sup>? Das Kind hat einen Naben. Die Amerikaner haben einen Präsidenten. Ich habe die Diamanten des Fürsten gesehen. Die alten Griechen hatten Sklaven. Geben Sie das Geld dem Juden. Wir haben einen Rometen gesehen. Sind Sie (or seid ihr) Sachsen oder Preußen? Der Körper dieses Elefanten ist sehr groß. Diese zwei Knaben sind meine Neffen. Jene Soldaten sind Russen. Die Türken sind keine Heiden. Wir sind

1) Prinz and Prinzessin are the titles given to members of a sovereign family, except der Kronprinz Crown Prince and der Erbprinz Hereditary Prince. Fürst is used either as the general name for any princely personage or as a title ranking lowest among princes, such as — Kaiser — König — Großherzog — Herzog — Fürst.

Christen. Diese Knaben sind Juden. Meine Kameraden sind krank. Wir haben keine Ochsen, wir haben zwei Esel. Geben Sie diesen Brief dem Boten des Grafen!

#### Aufgabe 10.

Die Tische und die Stühle des Zimmers. Die Bäume des Waldes. Die Wälle der Feinde. Die Ringe des Mädchens. Die Briefe meiner Freunde. Mit dem Sohne (or Sohn) meines Bruders. Mit den Söhnen des Grafen. Kennen Sie meine Gäste? Die Fische sind in den Flüssen. Wir haben einen Tisch, aber keine Stühle. Ich gebe die Hunde den Söhnen des Engländers. Die Tage sind lang. Die Bäume haben Äste. Ich habe keinen Stod. Wir haben keine Stöcke. Die Vorhänge meines Zimmers sind weiß. Die Frösche sind die Nahrung der Störche. Die Stürme des Winters sind vorüber. Auf dem Stuhle des Präsidenten. Die Handschuhe sind auf dem Tisch(e). Die Fische haben keine Füße. Die Frösche haben keine Zähne. Die Vögel sind auf den Bäumen. Meine Söhne haben zwei Raben und vier Störche gesehen. Drei Monate und zwei Tage. Die Ufer der Flüsse. Kennen Sie jene beiden Generale? Ja, ich kenne sie. Die Fenster des Palastes. Im Palaste des Königs.

#### Aufgabe 12.

Die Hände jener Damen. Ich liebe die Käse (ich esse die K. gern). Die Kirchen der Stadt. Die Knaben haben keine Federn. Die Stirne dieses Mannes ist hoch. Ich liebe die Rosen und (die) Veilchen. Der Geruch der Rosen und (der) Veilchen ist angenehm. Unsere Hoffnungen sind eitel. Wir kennen die Liebe jener Mütter. Die Knaben sind in der Schule. Die Damen sind in der Kirche. In drei Stunden. Die Soldaten haben Wunden. Kennen Sie diese Pflanzen? Die Kirschchen sind rot. Ich kenne die Töchter der Gräfin. Sie kennen meine Absichten. Der Knabe hat zwei Blumen in seiner Hand. Diese Federn sind nicht gut. Ich liebe meine Schwestern. Die Katzen fangen (die) Mäuse. Diese Birnen sind nicht reif. Mein Nachbar verkauft Lampen. Die Lippen sind rot. Wir verkaufen unsere Kühe und unsere Ochsen. Diese zwei Mädchen sind Schwestern. Meine Nachbarin verkauft Kartoffeln. Die Mütter lieben ihre Töchter. Die Mädchen haben keine Nadeln. Die Birnen sind die Früchte des Birnbaums.

#### Aufgabe 14.

Dieses Dorf ist klein. Jene Dörfer sind auch klein. Die Gesetze der Römer. Die Felder sind groß. Die Blumen des Feldes. Die Kleider der Mädchen sind rot. Ich sehe die Dächer der Häuser. Die Kinder haben ein Nest gefunden. Die Blätter der Bäume sind grün. Ich suche meine Bücher. Ich finde das Papier in dem Buche. Wir kennen die Schlösser der Fürsten. Er ist in dem Hause. Unsere Häuser sind alt. Das Mädchen singt ein Lied. Haben Sie die Geschenke meiner Tante gesehen? Ich kaufe zwei Gewehre. Der Präsident hat zwei Gemälde (or Bilder) gekauft. Die Bücher der Kinder sind nicht neu. Diese Bänder sind rot. Die Türen der Zimmer sind geschlossen. Jene Gebäude sind sehr alt. Wir sprechen von den Geschenken des Königs und der Königin. Unser Vater hat ein Haus und einen Garten gekauft. Die Mädchen haben viele Eier gekauft. Ich finde die Wörter meiner Aufgabe sehr leicht. Diese Täler sind prächtig. Das Dorf liegt in einem Tale. Wir haben zwei Hühner gekauft. Der Knabe hat sein Geld verloren.

#### Aufgabe 16.

Wo sind meine Pantoffeln? Ihre Pantoffeln sind in Ihrem Schlafzimmer. Die Studenten loben ihre Professoren, aber die Professoren loben nicht immer ihre Schüler. Jene Wälder sind sehr groß. Kennen Sie diese Männer? Ich habe zwei große Männer gesehen. Ich kenne meine Pflichten. Diese Frauen sind sehr arm. Die Bauern haben Kühe und Ochsen. Die Strahlen der Sonne sind sehr warm. Die Hähne haben Sporen. Das Wasser der Seen ist hell. Kennen Sie die Namen der Götter der Heiden? Die Rosen haben Dornen. Die Vereinigten Staaten von Amerika sind sehr reich.

#### Aufgabe 18.

Diese Eltern haben alle ihre Kinder verloren. Wir haben Schafe und Schweine. Mein Nachbar hat keine Pferde. Die Städte jenes Landes sind sehr klein. Die reichen Leute leben in den Städten oder auf dem Lande. Die Messer und Beile sind geschliffen. Öffnen Sie Ihre Augen! In den Herzen der Kinder. Die Bienen sind Insekten. Die Salze sind Mineralien. Der Knabe war fünf Jahre alt. Die Matrosen haben vier Boote verloren. Die